

Inhalt

Foren, Vorträge, Konferenzen

Umfangreiches Rahmenprogramm begleitet die LIGNA HANNOVER 2011

Seite 2

Mit Medienpartnern zum Messe-Erfolg

Wertvolle Unterstützung für eine erfolgreiche PR-Arbeit

Seite 3

Top-Thema Leichtbau

Konferenz und Sonderpräsentation in Halle 24

Seite 3

Starke Beteiligung

Die Top Ten der Ausstellerländer

Seite 3

Bioenergie aus Holz

Ein weiteres Top-Thema der LIGNA 2011

Seite 4

NRW-Pavillion

„Making more out of wood“

Seite 4

Brennstoff Holz

Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten

Seite 4

„Handwerk, Holz & mehr“

Holz-Handwerker entdecken ihren Werkstoff neu

Seite 5

Werbung im Besucher-Newsletter

So nutzen Aussteller den Besucher-Newsletter als Werbemöglichkeit

Seite 6

Bustransfer zur LIGNA 2011

Komfortabel und sicher

Seite 6

Wertvolle Synergien

Besucher profitieren von Kooperation mit der Interzum in Köln

Seite 6

KWF auf der LIGNA

Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik mit Praxis-Demonstrationen

Seite 7

Neue Hallenbelegung

Anbindung der Hallen und Besucherfluss werden optimiert

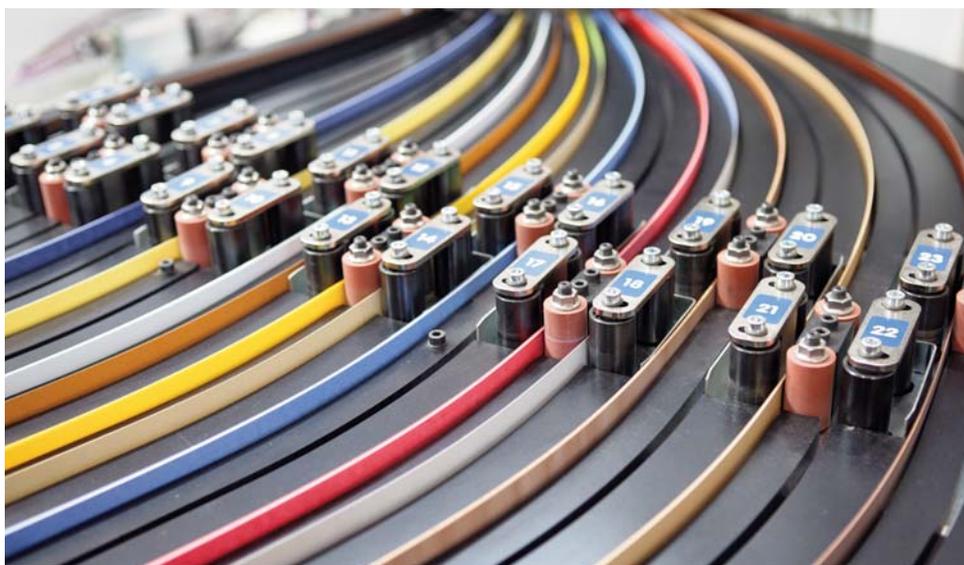
Seite 7

Orientierung und Kontakt

LIGNA-Geländeplan und Ansprechpartner

Seite 8

Entscheidende Branchen-Impulse

Weltleitmesse zeigt Lösungen für die Forst- und Holzwirtschaft –
VDMA sieht Zuwachsraten der Branche positiv

Aktuelle Entwicklungen und Lösungen rund um den Werkstoff Holz: Keine andere Messe bildet weltweit den Clustergedanken Forst und Holz so umfassend ab wie die LIGNA HANNOVER, die vom 30. Mai bis 3. Juni 2011 als Weltleitmesse für die Forst- und Holzwirtschaft entscheidende Impulse für die Branchen geben wird.

Die Schwerpunkte „Bioenergie aus Holz“, „Oberflächentechnologien“ und „Leichtbau“ bilden drei Fokusthemen auf der LIGNA HANNOVER. Mit der Ausweitung des Angebotsschwerpunkts „Bioenergie aus Holz“ trägt die Leitmesse den aktuellen Entwicklungen Rechnung und präsentiert zukunftsweisende Lösungen. Der Themenbereich industrielle Oberflächentechnologien hat längst seinen festen Platz auf der LIGNA HANNOVER gefunden. Auch in diesem Segment werden Aussteller mit ihren Innovationen neue Akzente setzen.

Neue Hallenbelegung optimiert Anbindung

Namhafte Unternehmen werden in den Hallen der Möbelindustrie vertreten sein, um zu zeigen, was der Markt zu bieten hat. Zum Schwerpunkt „Handwerk, Holz & mehr“ stellen in den Hallen 11, 12 und 14 bis 17 zahlreiche Aussteller ihre anwendungsbezogenen Lösungen für das Tischler- und Schreinerhandwerk vor. Durch die Neustrukturierung der Hallenbelegung (statt der Hallen 19 und 20 werden die Hallen 22 und 23 belegt) ergeben sich eine optimierte Anbindung und ein verbesserter Be-

sucherfluss. Die Besucher erwartet zudem ein umfassendes Rahmenprogramm mit Foren, Kongressen und Sonderpräsentationen, die vor allem die Themen Effizienz und Ressourcenschonung in den Mittelpunkt rücken. „Ressourcen- und Energieeffizienz sind zu treibenden Investitionsfaktoren geworden“, bekräftigt Dr. Bernhard Dirr, Geschäftsführer des VDMA-Fachverbandes Holzbearbeitungsmaschinen. „Diese Themen haben an Bedeutung zugelegt. Vor diesem Hintergrund wird die LIGNA HANNOVER auch neue Kunden anziehen.“

Hersteller sehen mit Zuversicht in die Zukunft

Laut VDMA herrscht bei den deutschen Herstellern von Holzbearbeitungsmaschinen wieder Zuversicht. Das aktuelle Geschäft hat zwar das Niveau der Boomjahre 2007/2008 noch lange nicht erreicht, aber die Zuwachsraten, so Dr. Bernhard Dirr, stimmen positiv. Der Fachverband rechnet für das laufende Jahr mit einem Umsatzplus von 18 Prozent. Besonders das Projektgeschäft – sowohl in der Holzwerkstoff- als auch in der Möbelindustrie – hat in den vergangenen Monaten maßgeblich zu den hohen Veränderungsraten bei den Auftragseingängen beigetragen. Impulse kamen nach Auskunft des VDMA hier vor allem aus Asien und Osteuropa. „Wir gehen mit Optimismus in die kommenden Monate“, sagte Dirr und sieht in der LIGNA HANNOVER 2011 wieder einen Takt- und Impulsgeber für die weltweiten Branchen.



Weitere Informationen unter:
www.ligna.de



Messe und mehr – Foren, Vorträge, Konferenzen

Umfangreiches Rahmenprogramm begleitet die LIGNA HANNOVER 2011

Die LIGNA HANNOVER ist nicht nur im hohen Maß eine Ausstellungsmesse, sie bietet Besuchern und Ausstellern als Branchentreffpunkt auch die Chance zum Wissenstransfer. In Foren und Konferenzen, Kongressen und Diskussionen tauschen Teilnehmer Informationen aus und Experten geben ihr Know-how weiter. Ein umfangreiches Rahmenprogramm begleitet die Weltleitmesse der Forst- und Holzwirtschaft und bündelt Themen, Ideen, Innovationen und Visionen.

Intelligente Nutzung der Ressource Holz

Den neuen Herausforderungen stellt sich auch der internationale Kongress IN2WOOD, der unter dem Titel „Nachhaltige Forst- und Holzwirtschaft – Baustein für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum in Europa“ am 30. Mai 2011 die aktuellen Trends und Entwicklungen für die Nutzung der Ressource Holz vorstellt. Die Nutzung der Potenziale sowie die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Forst- und Holzwirtschaft erfordere die intensive Zusammenarbeit und Vernetzung von Unternehmen, Forschung und Verwaltung, erklärte das Informations- und Demonstrationzentrum Erneuerbare Energien e. V. (I.D.E.E.) als Veranstalter des Kongresses.

30. Mai 2011, 10-16 Uhr, Convention Center, Saal 3A

BBE/VDMA-Wirtschafts- und Exportforum

So nutzt beispielsweise das 3. Internationale BBE/VDMA-Wirtschafts- und Exportforum für Bioenergie die LIGNA 2011 als adäquate Plattform für einen internationalen Erfahrungs-

austausch für den Aufbau und die Entwicklung von weltweiten Bioenergiemärkten sowie für die Vernetzung der internationalen Marktpartner.

„Insbesondere für Akteure und Spitzentechnologien des Exportlandes Deutschland und andere Exportnationen bietet das Forum umfangreiche Informationen, um eine Marktführerschaft in der Wertschöpfungskette Bioenergie auf- und auszubauen und die vielfältigen Chancen auf den Exportmärkten zu nutzen“, bekräftigt Bernd Geisen, Geschäftsführer des Bundesverbandes BioEnergie e. V. (BEE). „Die Bioenergie und hier insbesondere die Holzenergie sind internationale vielversprechende Zukunftsmärkte.“

31. Mai 2011, 10-16 Uhr, Convention Center, Saal 3A

Zukunftskonferenz strebt Positionsbestimmung an

Den Blick nach vorn richtet auch die Zukunftskonferenz der Forst- und Holzwirtschaft am 1. Juni 2011 auf der LIGNA HANNOVER. Gemeinsam mit der Deutschen Messe veranstaltet das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung eine Konferenz zum Thema „Strategien für eine nachhaltige Forst- und Holzwirtschaft in Deutschland und Europa“. Wesentliches Ziel ist es, eine Positionsbestimmung der Forst- und Holzwirtschaft im Rahmen der aktuellen gesellschaftlichen Diskussion um Rohstoffversorgung, Energieversorgung und Klimaschutz zu schaffen. Wald-, Forst- und Holzwirtschaft sind von

all diesen Themen teilweise stark betroffen. Die Spitzen der Branchenverbände übernehmen die Moderation, rund 250 Vertreter aus Politik, Wald- und Holzwirtschaft sowie der Verbände und Medien werden erwartet. Eingebettet ist die Veranstaltung in das Internationale Jahr der Wälder 2011, deren Schirmherrschaft Bundespräsident Christian Wulff übernommen hat.

1. Juni 2011, 13-17 Uhr, Convention Center, Saal 1B

Expertenvorträge und Branchentreffpunkt

Um die Zukunftsvorsorge geht es ebenfalls im Vortrag der Arbeitsgemeinschaft forstwirtschaftlicher Lohnunternehmer Niedersachsen (AFL), die zu den Themen Betriebsnachfolge, Sicherung von Arbeitsplätzen sowie Aus- und Fortbildung am 1. Juni 2011 im P33, OG, im Rahmen eines Forums die Experten auf das Podium holen wird. Einen neuen Branchentreff, der zur Erweiterung der Netzwerke und Kommunikation dient, wird der Bundesverband Säge- und Holzindustrie Deutschland e. V. (BSHD) auf der LIGNA 2011 etablieren. Er platziert sich als zentraler Messestand in der Halle für Sägewerkstechnik (Halle 27) und bietet vielfältige Möglichkeiten zum Austausch. „Die LIGNA HANNOVER als weltweit größte Fachmesse zeigt beeindruckend auf engstem Raum den aktuellen Status Quo der Branche“, sagt Lars Schmidt, Vizepräsident und geschäftsführender Vorstand des BSHD. Der Branchentreff könne auch genutzt werden, um die Ziele und Aktivitäten des Verbandes bekannt zu machen.



Top-Thema der LIGNA 2011: Leichtbau

Präsentation Lightweight Network kombiniert Sonderpräsentation mit Live-Demonstration

Die LIGNA HANNOVER ist Trendbarometer und Impulsgeber zugleich. Neue Themen und ihre zukunftsweisenden Lösungen rücken in den Fokus. Zukunftsthema wird der Leichtbau sein. Diesem Highlight widmet die LIGNA eine Konferenz und Sonderpräsentation in Halle 24.

Endprodukt Möbel im Fokus

Zum Thema Leichtbau erwarten die Besucher gleich zwei Schwerpunkte. Die Interessengemeinschaft Leichtbau e.V. (igeL) beteiligt sich mit einer Präsentation, in deren Fokus das Zusammenspiel von Maschine und Komponente und das Endprodukt Möbel steht. Das Publikum kann verfolgen, wie Einzelkomponenten durch teilnehmende Firmen geliefert und zentral auf der Plaza live montiert werden. Der gesamte Prozess der Leichtbaukonstruktion, die Zusammenarbeit von Maschinenherstellern und Zulieferern wird praxisnah demonstriert.

Expertenvorträge über Vermarktungsmöglichkeiten

Parallel zu der Sonderpräsentation findet am zweiten und dritten Messetag (31.5. - 1.6.2011) die Konferenz „Think Light - International Conference on Lightweight Panels“ statt. Ziel der von TCM - Technical Conference Management durchgeführten Konferenz ist es, einen Überblick über den aktuellen Stand der Technik bei leichten Holzwerkstoffen zu geben. Durch die Entwicklungen in der modernen Leichtbaukonstruktion ergeben sich neue Möglichkeiten bei der Gestaltung von Möbeln.

Die Themenpalette der Expertenvorträge wird von neuen Designs und den damit verbundenen Vermarktungsmöglichkeiten über Erzeugung, Be- und Verarbeitung der Platten bis hin zur Normung, physikalischen Kenndaten und Ökobilanzen reichen.

Weitere Vortragsinhalte beschäftigen sich mit der Analyse von Zielmärkten sowie der Kaufmotivation und Akzeptanz von Leichtbaumöbeln beim Endverbraucher. Der Verlauf der englischsprachigen Konferenz ermöglicht den Teilnehmern eine maximale Interaktion mit der LIGNA HANNOVER und verbindet Konferenzthemen durch geführte Touren zu Ausstellungs- und Präsentationsflächen auf der Messe.

Lightweight
network

igeL
Interessengemeinschaft Leichtbau e.V.

powered by
iFurn
DataBroker

TCM
TECHNICAL CONFERENCE MANAGEMENT

Mit Medienpartnern zum Messe-Erfolg

Die zielgruppengerichtete Ansprache ist sowohl für Aussteller als auch Veranstalter wichtig – im Vorfeld der Messe, aktuell während der Veranstaltung und in der Nachberichterstattung. Nicht nur der Presseservice der Deutschen Messe steht Ausstellern mit seinen bekannten Dienstleistungen wie Pressefächer und Presseführer und bei der Marketing- und PR-Arbeit unterstützend zur Seite. Interessenten können sich auch die attraktiven Angebote der Medienpartner zur LIGNA HANNOVER 2011 sichern, die Ausstellern Leistungen zu Sonderkonditionen anbieten.

Informationen über aktuelle Medienkooperationen, die fortlaufend aktualisiert werden, finden sich auf www.ligna.de unter „Partner & Sponsoren“. Aussteller können sich auch an die Deutsche Messe wenden.

timber
& SUSTAINABLE
building

THE
WOOD
PORTAL

wood based
Panels
INTERNATIONAL

INTERNATIONAL
forest
industries



Top Ten Ausstellerländer der LIGNA 2011

Die Mehrheit der ausländischen LIGNA-Kunden hat sich bereits für eine Teilnahme an der LIGNA 2011 entschieden. Hier die Top Ten:

-  Italien
-  Österreich
-  Taiwan
-  Schweiz
-  Schweden
-  China
-  Frankreich
-  Türkei
-  Spanien
-  USA

Top-Thema der LIGNA 2011: Bioenergie aus Holz

Gesamte Wertschöpfungskette der Bioenergie wird unter dem Expo-Dach abgebildet

Der Angebotsschwerpunkt „Bioenergie aus Holz“ nahm zwar bereits 2009 seinen Raum ein, mit wachsender Bedeutung bekommen diese Inhalte im nächsten Jahr eine noch größere Gewichtung in der Themenpalette. Die LIGNA unterstreicht damit, dass sie die weltgrößte Messe in diesem Bereich

ist. Die gesamte Wertschöpfungskette der Bioenergie – von der Verarbeitungsstufe bis hin zu Holzfeuerungsanlagen – wird in der Halle 13, auf dem Freigelände und in den Pavillons unter dem Expo-Dach abgebildet. Wichtig ist vor allem die Darstellung von Energieerzeugnissen im Maschinen- und

Anlagenbau, des Betriebs von Bioenergieanlagen, aber auch die Lagerung und der Transport. Stichwort „Schlüsselfertige Biomassekraftwerke“ – hier werden die Anbieter dieser Lösungen zeigen, was möglich ist. Neben Heizkraftwerken werden auch komplette Holzpellettanlagen zu sehen sein.

NRW – Making more out of wood

Unter dem Leitthema „NRW – Making more out of wood“ präsentieren im Pavillon P35 unter dem EXPO-Dach erneut Unternehmen und Institutionen aus dem Cluster Forst und Holz Nordrhein-Westfalen ihre Produkte und Dienstleistungen zur Verwendung des Zukunfts- und Klimarohstoffes Holz. Diese umfassen Sägewerkprodukte sowie Produkte und Dienstleistungen im Bereich des innovativen Holzbaus, die CO₂-Bank zur Dokumentation der CO₂-Reduktion durch Holz, die GIS-basierte Holzernte und Transportlogistik sowie die Technik zur Nutzung der Energie aus Holz. Weitere Aussteller des Gemeinschaftsstandes im NRW-Pavillon sind Hochschulen aus Nordrhein-Westfalen mit holzwirtschaftlichen Studiengängen sowie die Projektpartner des EU-Projektes IN2WOOD, ein Zusammenschluss von 13 Partnern aus sechs europäischen Waldregionen.



Brennstoff Holz: Vielfältige Nutzungsmöglichkeiten

Landwirtschaftskammer Niedersachsen zeigt in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern informative Sonderpräsentation

Bereits zum fünften Mal zeigt die Sonderpräsentation „Energie aus Holz“ auf der LIGNA HANNOVER 2011 die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten des Brennstoffes Holz. Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen veranstaltet diese Schau in Zusammenarbeit mit der Deutschen Messe, den Stadtwerken Hannover, der Raiffeisen Leese, dem Niedersächsischen Landwirtschaftsministerium und weiteren Partnern. Rund um den „Niedersachsen Pavillon“ (32) präsentieren zahlreiche Firmen und Institutionen ihre Produkte und Dienstleistungen zum Thema „Energie aus Holz“.

Eingebettet ist dies in Präsentationen des Landes Nordrhein-Westfalen und des Kuratoriums für Waldarbeit und Forsttechnik (KWF). So geht es in und um die vier Pavillons unter dem Expo-Holzdach neben Themen wie Waldbau, Holzbergung und stoffliche Verwertung insbesondere um die energetische Nutzung des nachwachsenden und umweltfreundlichen Energieträgers Holz. Hier zeigen Aussteller die neuesten Trends, Entwicklungen und Lösungen auf diesem Gebiet.

Lösungen für Verwertung, Transport und Trocknung

Sägen, Hacker und Spalter bereiten Brennholz in Form von Scheiten und Hackschnitzeln. Das Spektrum der Feuerungen umfasst den gesamten Bereich vom Holzofen bis zur automatischen Hackschnitzel- oder Pelletfeuererzeugung. Um den Pavillon 32 werden Techniklinien unter dem Motto „Vom Baum zum Brennstoff“ aufgebaut, in denen unterschiedliche technische Abläufe der Brennstoffbereitung gezeigt werden. Neben Hackern und Spaltern werden auch technische Lösungen zur Erhöhung der Brennstoffqualität gezeigt. Eine Siebmaschine für Holzhackschnitzel und andere Geräte demonstrieren beispielsweise unterschiedliche Lösungen zum Transportieren und Trocknen von Holz. Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen und weitere Institutionen wie das Netzwerk Nachwachsende Rohstoffe Niedersachsen (3N) bieten im Pavillon 32 neutrale Informationen und Beratungen rund um das Thema an. Dabei geht es nicht nur um technische

Lösungen zur Verwertung von Holz als Brennstoff, sondern auch um Anbau, Pflege, Ernte, Aufbereitung, Lagerung und Logistik sowie um Qualitätsanforderungen und Immissionschutz.

Vortragsveranstaltung rund ums Thema „Heizen mit Holz“

Das Programm auf dem Freigelände wird durch Fachforen ergänzt, die im Pavillon 32 oder im Congress Centrum stattfinden. So befasst sich eine Vortragsveranstaltung des Deutschen Landwirtschaftsverlages und der Landwirtschaftskammer am 31. Mai 2011 im P32, OG, mit dem Thema „Heizen mit Holz“. Neben dem allgemeinen Stand der Technik und Neuheiten, die auf der LIGNA HANNOVER präsentiert werden, geht es auch um waldbauliche Fragen zur Produktion von Brennholz, den Stand der Technik bei der Stromgewinnung aus Holz und den Anbau schnell wachsender Baumarten auf Ackerflächen, den so genannten Kurzumtriebsplantagen.



Holz-Handwerker entdecken ihren Werkstoff neu

LIGNA-Preis „Junge Kunst“ fördert den Nachwuchs

Handwerk trifft Industrie: Der Bereich „Handwerk, Holz & mehr“ ist die führende Handwerksmesse Norddeutschlands für Tischler, Schreiner und Zimmerer, und mit ihrem direkten Anschluss an die LIGNA HANNOVER schafft sie sowohl für Handwerker als auch für Anbieter aus der Industrie vorteilhafte Synergien. So präsentiert beispielsweise der Bundesverband „Tischler Schreiner Deutschland“ seine Arbeit auf der LIGNA 2011. Zu den Programmhöhepunkten gehören die Live-Werkstatt, die Ausstellung der Landessieger beim Bundes-Gestaltungswettbewerb „Die Gute Form“ und die sich anschließende Prämierung der Sieger, die Verleihung des Service-Preises sowie eine Präsentation von „Holzarbeiten“ der Berufsschüler aus der Region Hannover.

Live-Demonstration der Tischler und Schreiner

Unter den Augen des Messepublikums werden in der Live-Werkstatt zwei Teilnehmer für die Berufsweltmeisterschaften in London trainieren. Am Messestand von „Tischler Schreiner

Deutschland“ können sich Fachbesucher über die Aktivitäten des Bundesverbandes informieren. Einzelne Landesfachverbände werden ebenfalls vertreten sein. Zu den zentralen Themen gehören Nachhaltigkeit und bewusster Umgang mit Ressourcen.

Ausstellung „Die Gute Form“ begeistert mit Gesellenstücken

Einer der Publikumsmagneten wird sicherlich wieder die Ausstellung „Die Gute Form“ sein, die bereits seit vielen LIGNA-Veranstaltungen das Publikum mit ausgewählten Gesellenstücken begeisterte. Eine Expertenjury wählt wieder die drei überzeugendsten Exponate aus, die feierliche Siegerehrung erfolgt am letzten Messetag. Der Bundesverband „Tischler Schreiner Deutschland“ lobt gemeinsam mit der Deutschen Messe AG außerdem zum zweiten Mal den Preis „Service für Tischler und Schreiner“ aus. Ziel ist es, herausragende Serviceleistungen von Partnerbetrieben des Tischler- und Schreinerhandwerks auszuzeichnen. Die Gewinner werden ebenfalls am Finaltag der Messe geehrt.

„Wonders in Wood“ zeigen Holzbildhauerei

Zur Förderung des Nachwuchses trägt auch der Ausstellungsbereich „Wonders in Wood“ bei, der erneut einer berufsbildenden Schule – in diesem Jahr der Fachschule für Technik und Gestaltung aus Flensburg – die Möglichkeit zur Präsentation des Ausbildungsbereiches „Holzbildhauerei“ auf der LIGNA HANNOVER geben wird. In diesem Rahmen wird erstmalig unter den Fachschülern „Holzbildhauerei“ aus Flensburg ein Nachwuchsförderwettbewerb mit dem Titel „Junge Kunst“ ausgerufen. Ausschlaggebend für die Fortsetzung der Sonderschau war die äußerst positive Resonanz aller Beteiligten in den Vorjahren. „Mit der Verleihung des LIGNA-Preises ‚Junge Kunst‘ soll auf den künstlerischen Einsatz des Werkstoffes Holz im Rahmen der Sonderpräsentation ‚Wonders in Wood‘ ein neuer Schwerpunkt gelegt und der Nachwuchs in diesem Bereich noch gezielter gefördert werden“, sagt Stephan Ph. Kühne, Mitglied des Vorstandes der Deutschen Messe AG. Der Wettbewerb wurde von der Deutschen Messe initiiert.



Ideal für Aussteller: Werbung im Besucher-Newsletter

Der Besucher-Newsletter der LIGNA informiert über Trends und Fakten der Messe. Bislang nutzen mehr als 8.100 Abonnenten diesen Service und werden einmal monatlich regelmäßig über interessante, spannende und wissenswerte Themen informiert. Aussteller haben jetzt die Chance, den Besucher-Newsletter als Werbemöglichkeit zu nutzen. Als Formate bieten sich Anzeigen mit Bild und Text oder nur mit Bild an, die Preis pro Anzeige und Ausgabe beginnen bei 360 Euro. Interessenten für diese und weitere Online-Werbemöglichkeiten wenden sich bitte an Katja Anssar per Mail advertising@messe.de oder telefonisch unter +49 511 89-34314.

Wichtiger Hinweis: Deutsche Messe distanziert sich von falschen Anbietern!

Ein Hinweis der Deutschen Messe zur LIGNA: Die Deutsche Messe steht in keinerlei Verbindung zu „EXPO GUIDE“, FAIR-GUIDE.COM sowie Construct Data Verlag AG und distanziert sich ausdrücklich von den Geschäftspraktiken dieser Unternehmen.

Deutschlandweit verfügbar: Komfortabler Bustransfer zur LIGNA



Komfortabel und sicher zur LIGNA? Eurotouring, der neue Partner der Deutschen Messe AG, macht es möglich. Eurotouring ist ein deutschlandweit vernetztes und erfahrenes Busunternehmen, das sich unter anderem auf die Anreise zu Messen und Veranstaltungen spezialisiert hat. In Sonderbussen mit gehobenem Niveau ist die Abfahrt zu den Messen nach Hannover an mehreren Tagen von diversen Abfahrtsorten in ganz Deutschland möglich. Die komfortablen Reisebusse bieten beste Voraussetzungen, in Ruhe den Messebesuch vorzubereiten. Zusätzlich zu den regulären Fahrten und Sonderfahrten sind auch individuelle Busreisen

und Gruppenangebote buchbar. Zudem besteht die Möglichkeit, einen Bus komplett zu mieten.

Kontakt:
EuroTouring Ltd. & Co. KG
Miltenberger Str. 34a, 04207 Leipzig
Deutschland
(+49) 0341 98480-0
(+49) 0341 98480-41
info@eurotouring.de

Weitere Informationen und aktuelle Messefahrten nach Hannover finden Sie unter <http://www.eurotouring.de>.



Eine Reise, zwei attraktive Ziele: Deutschland wird zum zentralen Treffpunkt der Möbel- und Holzbranche

Besucher profitieren von Synergien der LIGNA HANNOVER und der interzum in Köln

Deutschland wird 2011 der zentrale Treffpunkt der weltweiten Möbel- und Holzbranche: Gleich zwei Messen bieten den Fachleuten aus der Holzbe- und -verarbeitenden Industrie sowie der Möbelindustrie eine umfassende Marktübersicht zu Material-, Design- und Technologietrends. Den Anfang wird vom 25. bis 28. Mai 2011 die interzum in Köln machen. Sie ist die weltgrößte Messe für Themen, Materialien, Werkstoffe und Design der Möbelfertigung und des Innenausbaus. Vom 30. Mai bis 3. Juni 2011 schließt sich dann die LIGNA in Hannover an.

Große Vorteile für Fachbesucher aus Übersee

Die LIGNA ist der führende Weltmarktplatz für die gesamte Forst- und Holzwirtschaft. Beide Messen finden im Zwei-Jahres-Rhythmus statt und bieten somit den Besuchern die Möglichkeit, mit nur einer Reise zwei bedeutende Branchenveranstaltungen abzudecken. Gerade für

Fachbesucher aus Übersee wird Deutschland damit ein attraktives Reiseziel. Die Koelnmesse und die Deutsche Messe in Hannover trennen nur 300 Kilometer Autobahn oder zweieinhalb Stunden Zugfahrt.

Kooperation spart Zeit und Kosten

Vor diesem Hintergrund haben sich die Deutsche Messe AG und die Koelnmesse GmbH zum zweiten Mal zu einer engen werblichen Kooperation bei der Präsentation beider Veranstaltungen entschlossen. Für die internationalen Besucher ergeben sich damit viele Vorteile. Sie erhalten Vorteilspakete für den Bezug von Eintrittskarten; sie sparen aber auch Zeit und Kosten, indem sie mit nur einer Reise zwei Topereignisse besuchen können. Diesen Mehrwert können Aussteller nutzen, um speziell ihre Kunden aus dem Ausland von einem Besuch beider Messen zu überzeugen.

Erstmals komplette Abbildung der Datenflussskette vom Wald ins Werk

Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik setzt in den Pavillons 33/34 auf praktische Demonstrationen

Mit anschaulichen Demonstrationen verbindet das Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik (KWF) auf der LIGNA HANNOVER 2011 Praxis und Theorie. Gemeinsam mit dem Niedersächsischen Forstbildungszentrum (NFBZ) und dem Deutschen Forstunternehmerverband (DFUV) gestaltet das KWF den Pavillon 33 und beschäftigt sich dabei mit den vier Kernthemen „Datenfluss vom Wald ins Werk“, „Aus- und Fortbildung für Profis im Wald“, „Bodenschutz beim Maschineneinsatz im Wald“ sowie „Ressourceneffizienz beim Maschineneinsatz“.

Schnittstellen werden kontrolliert

Auf der LIGNA 2011 wird erstmals die gesamte Datenflussskette von der Holzernte im Wald bis ins Werk über alle Schnittstellen im Eldat-Standard praktisch demonstriert: Vor dem Pavillon arbeitet ein Vollernter einen Baum auf und übergibt die Holzliste mit den Orts- und Mengendaten an den Forwarder, der die aufgearbeiteten Stücke auflädt und aus dem Bestand an die Waldstraße rückt. Dabei wird eine foto-optische Stückzahlkontrolle durchgeführt

und das Gewicht der aufgesetzten Polter erfasst. Diese Informationen liefert er an den Holz-Transporteur, dessen LKW – geleitet von Routingsystemen auf Navlog-Standard – die Ladestellen zielgerichtet anfährt. Bei Anlieferung im Werk erfolgt die Vermessung auf stationären Anlagen. Diese Messergebnisse werden abschließend mit den Holzlisten des Harvesters abgeglichen.

Besucher üben an Simulatoren

Zum Thema Aus- und Fortbildung für Forstwirte und Forstmaschinenführer stellen sich die entsprechenden Ausbildungsgänge vor. Interessierte Besucher können sich an Simulatoren selbst ein Bild von den komplexen Anforderungen machen. Zum Punkt „Bodenschutz beim Forstmaschineneinsatz“ werden im Pavillon beispielhafte Stellschrauben vorgestellt. Darüber hinaus werden an einer Maschine die technischen Möglichkeiten zur Verringerung der Bodenbelastung gezeigt und zugleich die dadurch entstehenden Mehrkosten thematisiert. Im Forum am 2. Juni 2011 stellt sich schließlich die Frage, ob die in Deutschland von

der Industrie geforderte, verbreitete Holzlieferung „Just in time“ – also zu jeder Jahreszeit, bei jedem Wetter – angesichts zunehmender Schäden an den Rückgassen noch tragbar ist.

Beratungszentrum zur Bioenergie

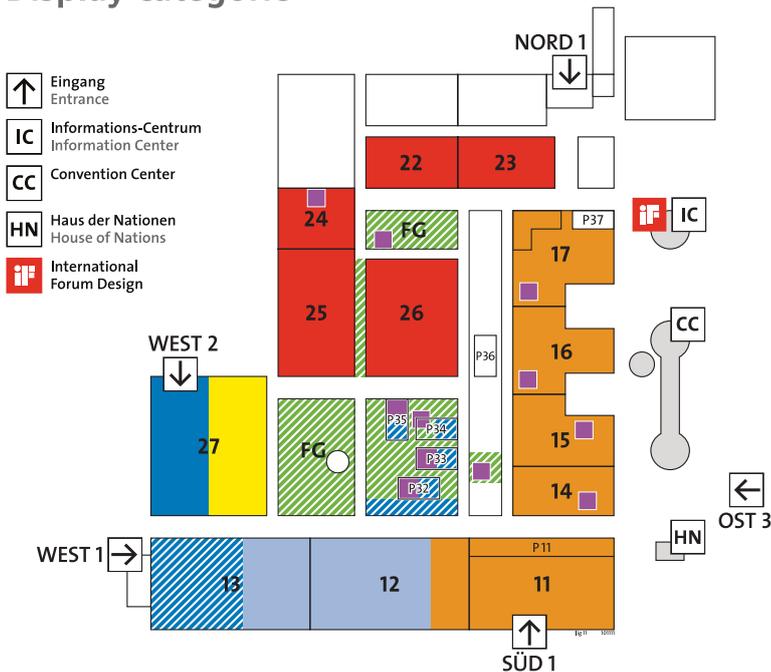
In Pavillon 34, dem vom KWF gestalteten „Trend-Pavillon“, stehen Themen wie „Gefahren bei der Brennholzerzeugung“ oder neueste Entwicklungen bei Geräten, Werkzeugen und Schutzausrüstung im Fokus. Im Beratungszentrum Bioenergie geben Fachleute zudem interessierten Besuchern Auskunft zu allen maschinen- und verfahrenstechnischen Fragen der Hackschnitzel-, Pellets- und Scheitholzproduktion. Auch hier liegt das Augenmerk auf praktischer Hilfestellung. „Wir beantworten die Frage, worauf beim Kauf eines Hackers zu achten ist – bis hin zu den Gesamtkosten sowie den Stärken und Schwächen unterschiedlicher Ernteketten“, sagt Dr. Reiner Hofmann vom KWF. „Für alle technischen und betriebswirtschaftlichen Belange stehen unabhängige Fachleute als Ansprechpartner zur Verfügung.“



Modifizierte Hallenbelegung: Anbindung der Hallen und Besucherfluss werden optimiert

Die LIGNA HANNOVER verbessert ihre Hallenstruktur: Anstatt der Hallen 19 und 20 werden 2011 die Hallen 22 und 23 belegt, um eine dichtere Durchdringung und vor allem einen verbesserten Besucherfluss zu ermöglichen. Insbesondere die Aussteller profitieren von der Veränderung, denn die neue Belegung optimiert die Anbindung der Hallen untereinander und somit der in den Hallen abgebildeten thematischen Schwerpunkte. Durch die Schließung des Eingangs West 3 wird der gesamte aus dem Norden kommende Besucherfluss konzentriert zu den Hallen geleitet.

Ausstellungsprogramm Display categorie



11/2010 · Änderungen vorbehalten/Modifications reserved

10111

Ihr LIGNA-Team in Hannover

Katriina Rohrbach, Abteilungsleiterin

Figen Günay, Projektmanagerin
Tel. +49 511 89-32126
figen.guenay@messe.de

Elke Hein, Projektmanagerin
Tel. +49 511 89-33123
elke.hein@messe.de

Stephanie Wagner, Projektmanagerin
Tel. +49 511 89-32094
stephanie.wagner@messe.de

Julia Mehrhardt, Projektmanagerin Besucher
Tel. +49 511 89-32134
julia.mehrhardt@messe.de

Zoi Ioannidou, Projektassistentin
Tel. +49 511 89-32127
zoi.ioannidou@messe.de

Agnes Streckewald, Projektassistentin
Tel. +49 511 89-31113
agnes.streckewald@messe.de

Inga Steinhoff, Projektassistentin
Tel. +49 511 89-30158
inga.steinhoff@messe.de

Katharina Weber, Projektassistentin
Tel. +49 511 89-32148
katharina.weber@messe.de

Fax +49 511 89-33126
+49 511 89-31263

Internet:
www.ligna.de
www.handwerk-holz-mehr.de

Gern stehen Ihnen auch die Inlandsbevollmächtigten und Auslandsvertretungen der Deutschen Messe als Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung.

Ihr LIGNA-Team in Frankfurt

Dr.-Ing. Bernhard Dirr
Tel. +49 69 6603-1340
bernhard.dirr@vdma.org

Dennis Bieselt
Tel. +49 69 6603-1377
dennis.bieselt@vdma.org

Ingo Bette
Tel. +49 69 6603-1390
ingo.bette@vdma.org

Dominik Wolfschütz
Tel. +49 69 6603-1819
dominik.wolfschuetz@vdma.org

Fax +49 69 6603-1621

Internet:
www.vdma.org/holz
infoholz@vdma.org



IMPRESSUM
Herausgeber: Deutsche Messe
LIGNA-Projekt
Messegelände
30521 Hannover
Katriina Rohrbach (verantw.)

Redaktion & Gestaltung:
media consulting hannover GmbH & Co. KG
Fotos: Deutsche Messe, Maxxtec AG
Nachdruck mit Quellenangabe gestattet;
Belegexemplar erbeten.

Stand 11/2010 · Änderungen vorbehalten